



HANFBLATT

Mitteilungsblatt der Dorfgemeinschaft Hanfthal

Jubiläumsausgabe Hanfblatt Nr. 75

Seit dem Jahr 1996 erscheint das Mitteilungsblatt der Dorfgemeinschaft Hanfthal. Dieses halbrunde Jubiläum haben wir zum Anlass genommen, ein neues Layout einzuführen.

Die erste Ausgabe vom Mai 1996 bestand gerade einmal aus vier kopierten Seiten. Im Laufe der Jahre hat sich jedoch daraus ein wichtiges Mitteilungsblatt für unsere Ortschaft Hanfthal entwickelt.

Bis zur Ausgabe 11 war es mit „Dorfgemeinschaft Hanfthal“ betitelt und seit 2000 trägt es den Titel „Hanfblatt“. Bis 2003 war Direktor Josef Widtmann für Layout und Vervielfältigung verantwortlich, danach sorgte Gerhard Schmid für die Gestaltung des Mitteilungsblattes. Fotos werden von vielen Fotografen zur Verfügung gestellt: Ferry Braun, Arno

Hausensteiner, Doris Landauer, Anni Zand, Gerhard Schmid, Johann Schmidt und viele andere.

Für den Inhalt ist jeweils der Obmann der Dorfgemeinschaft Hanfthal verantwortlich. Die Textüberarbeitung haben Stefanie Wasinger sowie Anna Schmid übernommen.

Nachdem nun seit einiger Zeit kein Hanfblatt erschienen ist, nehmen wir die erneute Teilnahme am Blumenwettbewerb „Blühendes NÖ“ zum Anlass, eine neue Ausgabe des Informationsblattes herauszugeben. Eine ausführlichere Ausgabe folgt...

Ab der ersten Ausgabe findet man auch alle nachfolgenden Ausgaben auf unserer Homepage www.hanfthal.at, wofür unser Webmaster Michael Ofner verantwortlich ist.



Dorfgemeinschaft Hanfthal
Ausgabe 75 / Juni 1996

Vereinsvertreter bilden Dorfgemeinschaft Hanfthal

Der weltberühmte Grünschnitzler hat am 25. Januar 1996 zu einem Vereinstreffen in der Gaststätte im Hofbau, bei dem folgende Punkte diskutiert wurden:

- Organisation von gemeinsamen Aktivitäten
- Koordinierung des Vereinslebens
- Anknüpfen an die Katastralgemeinschaft Hanfthal und
- Darstellung der Idee der Vereinigung des Vereinstreffens

Während dieser Arbeit wurde die erste Ausgabe des Hanfblattes erstellt. Dieser wurde als Mitteilungsblatt für die Ortschaft Hanfthal bezeichnet. Die erste Ausgabe wurde am 1. Mai 1996 veröffentlicht.

- Erarbeitung eines Leitfadens
- Präsentation aller Vereine und ihrer Leistungen
- Einbindung aller Vereine in die Arbeit
- Koordinierung der Arbeit und Einbindung aller Vereine
- Einbindung aller Vereine in die Arbeit
- Einbindung aller Vereine in die Arbeit
- Einbindung aller Vereine in die Arbeit
- Einbindung aller Vereine in die Arbeit
- Einbindung aller Vereine in die Arbeit

Die erste Ausgabe des Hanfblattes wurde am 1. Mai 1996 veröffentlicht. Die erste Ausgabe wurde am 1. Mai 1996 veröffentlicht.

Aktion „Blühendes Niederösterreich 2019“

Nach unserem Landessieg im Jahr 2004 und 2010 haben sich unsere Blumenschmuckgruppen für eine erneute Teilnahme am Blumenschmuckwettbewerb entschlossen.

Die Teilnahme soll vor allem eine Standortbestimmung für unsere Blumenschmuckaktivitäten in unserem Ort sein. Hanfthal ist für den Blumenschmuckwettbewerb bestens gerüstet. Nach jahrelangen Aufbauarbeiten ist es gelungen, einen erstaunlich hohen Standard, auch ohne Teilnahme an Blumenwettbewerben, zu halten.

Diesen Zustand verdanken wir einerseits unseren unermüdlichen Verschönerungsgruppen, der Unterstützung der Stadtgemeinde Laa mit großzügigen Blumenbudget, Gieß- und Rasenschnittarbeit, und andererseits der breiten Mitwirkung der Dorfbewohner.

Wir haben uns zurecht als Rundanger-, Blumen- und Hanfdorf profiliert. Dies ist in allen Ortsteilen sichtbar und wird uns bewundernd von Gästen, vor allem bei den zahlreich stattfindenden Hanferlebnistouren, bestätigt.

Bewertet wird wie bisher der Gesamteindruck des Ortes mit den Ortseinfahrten, dessen Sauberkeits- und Pflegezustand und die individuelle landschaftstypische Gestaltung des Ortsbildes. Ein weiteres Kriterium sind die öffentlichen Grünanlagen, die Grünraumgestaltung bei den öffentlichen Bauten, Denkmälern und der Friedhofsblumenschmuck. Weiters die Gestaltung von Tourismusein-

richtungen, Sport- und Erholungsplätzen sowie Spazierwegen. Zusätzlich wird die Grüngestaltung bei privaten Häusern und Gärten separat bewertet.

Zu der Friedhofsbewertung sei daran erinnert, dass Kunstblumen zumindest der Jahreszeit entsprechen sollten. Erläuterungen zu den Bewertungsrichtlinien sind nachfolgend angeführt.

Samstag, 6. Juli 2004 ab 8 Uhr - Tag der Dorfverschönerung

Wir wollen uns für die Blumenschmuckbewertung am 10. Juli gut vorbereiten und laden deshalb zum Tag der Dorfverschönerung ein.

Mitzubringen sind Schaufel, Rechen, Scheibtruhe, Besen, Haue etc. Treffpunkt ist um 8 Uhr beim Dorfbrunnen, von wo wir zu Pflege- und Säuberungsaktionen in den verschiedenen Ortsteilen (voraus und hinaus) ausrücken. Es wäre schön, wenn nicht nur der „harte Kern“ dem Aufruf folgt, gemeinsam können wir bekanntlich mehr bewegen. Für ein gemeinsames Mittagessen wird gesorgt.

An die Hausbewohner ergeht der Appell, Blumen und Rasenflächen zum Bewertungstermin besonders zu pflegen und zu mähen. Die Stadtgemeinde Laa wird uns ebenfalls mit zeitgerechtem Rasenschnitt unterstützen.



Erläuterungen zu den Bewertungsrichtlinien

Gesamteindruck bezüglich Pflanzen im Ortsbild 0 - 20 Punkte

Eindruck der Lebensqualität 0 - 5 Punkte

Berücksichtigung ökologischer Aspekte 0 - 5 Punkte

Engagement der Bevölkerung (Mitarbeit bei Pflege) 0 - 5 Punkte

Anteil blumengeschmückter Häuser und Gärten 0 - 15 Punkte

Öffentliche Einrichtungen, Kirchliche Einrichtungen inkl. Friedhof, Touristische Einrichtungen,

Gestaltung der Vor- und Hausgärten, Blumenschmuck der privaten Häuser

Art der Anlage 0 - 6 Punkte, Pflegezustand 0 - 4 Punkte

1. Ortstafeln, Pflege bzw. Sauberkeit der Straßenränder, Bepflanzungsübergang zur Landschaft.
2. Erhaltung bzw. Pflege und Sauberkeit von Straßen, Zäunen, Fassaden, Ortsbeschriftung. Lagerung von Bauschutt, Unrat und gebrauchsunfähigen Geräten.
3. Gebiets- und landschaftstypische Baugestaltung und Bepflanzung.
4. Bauliche Substanz, bauliche Fehlentwicklungen, Fassadengestaltung, Verwendung von Großgrün (Bäume, Sträucher) zur Raumbildung, Farbliche Abstimmung des Blumenschmuckes.
5. Richtiges, der Flächengröße entsprechendes Verwenden von Pflanzen (Bäumen, Sträucher). Farbliche Ergänzung mit Blütensträuchern, Rosen, Stauden und Sommerblumen. Auswahl der Sommerblumen nach farblichen und gestalterischen Gesichtspunkten. Anpassung der Pflanzenauswahl an Landschaft und Klima. Beim Punkt Pflegezustand wird jeweils auf Pflege, Ordnung, Sauberkeit und Zustand der Pflanzen geachtet.
6. Richtiger Einsatz von Bäumen und Sträuchern. Erhaltung und Pflege von Wegen und Denkmälern. Pflege der Grab- und Grünflächen, Verwendung von Bäumen und Hecken im Friedhof.
7. Gestaltung von Gastgärten (Schattenbäume) und Erholungsflächen bei Beherbergungsbetrieben. Gestaltung bei Sitzplätzen (Bäume und Sträucher). Erhaltung, Pflege von Sportplätzen und deren Umgebung sowie Gestaltung der Parkplätze. Grünflächengestaltung und Blumenschmuck bei Erholungsflächen.
8. Auswahl der gebietstypischen und in das Klima passenden Gehölze, Sträucher, Rosen, Stauden und Sommerblumen, die sich in das Ortsbild einfügen. Wirkung und Pflegezustand von Zäunen bzw. Abgrenzungen. Zum Gartenstil oder Ort nicht passende bzw. falsch verwendete Gestaltungselemente (Tröge, alte Gebrauchsgegenstände). Die Gartengestaltung soll zum Typ des Hauses passen. Gestaltung der Blumenbeete.
9. Pflanzenauswahl nach Klima, Wuchs und farblicher Wirkung. Anbringen der Kistchen an Haus, Balkon und Terrasse. Überladung und Verwendung nicht passender Gefäße.
10. Es werden alle mit Fensterkistchen geschmückten Häuser sowie die mit Blumen bepflanzten Gärten mit eingerechnet. Auf die vorhandenen Möglichkeiten wird jedoch Rücksicht genommen.



KG Hanfthal
 Stadtgemeinde Laa/Th.
 Hanfthal 20
 2136 Laa/Th.



Niederösterreichische
 Landes-Landwirtschaftskammer

Wiener Straße 64
 3100 St. Pölten
 www.lk-noe.at

DI Gerhard Six
 Tel. 050 259-22404
 Fax 050 259-95 22404
 gerhard.six@lk-noe.at
 GZ: 2.4-2019-127

Aktion „Blühendes Niederösterreich 2019“

St. Pölten, am 17. Juni 2019

Auf Grund Ihrer Anmeldung zur Aktion „Blühendes Niederösterreich 2019“ teilt Ihnen die NÖ Landes-Landwirtschaftskammer mit, dass eine unabhängige Jury am Mittwoch, dem 10. Juli 2019 Ihren Ort besuchen und zwischen 13.30 - 15.30 Uhr eintreffen wird, um eine Bewertung durchzuführen.

Die Besichtigung dauert in der Gruppe der Kleinstgemeinden bzw. in der Gruppe I ca. 30 Minuten, in der Gruppe II ca. 45 Minuten und in der Gruppe III ca. 1,15 Stunden.

Die von Ihnen nominierte Begleitperson wird in einem separaten Schreiben ebenfalls von uns über den vorgesehenen Bewertungstermin in Kenntnis gesetzt. Sollte am Tag der Bewertung eine zeitliche Verschiebung eintreten, werden wir versuchen dies telefonisch mitzuteilen.

Die NÖ. Landwirtschaftskammer bedankt sich für Ihr Engagement zur Erhaltung und Gestaltung eines lebenswerten „Blühenden Niederösterreich“.

Mit freundlichen Grüßen
 Der Referatsleiter:
 Dipl.Ing. Josef Keferböck eh.



TAG DER DORFVERSCHÖNERUNG am Samstag, dem 6. Juli 2019 ab 8.00 Uhr, Treffpunkt: Dorfzentrum

Mitzubringen: Rechen, Besen, Schaufel, Schiebetrue, Heckenschere, etc.

Die gesamt Ortsbevölkerung ist zum großen Arbeitseinsatz in Hanfthal aufgerufen. Besonders hilfreich ist es, wenn vor dem eigenen Haus bereits vor dem Samstag für Ordnung gesorgt wird. Um ca. 12 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen im/vor dem FF-Haus Hanfthal/Mannschaftsraum.

Die Dorfgemeinschaft Hanfthal freut sich auf Ihre rege Mitarbeit.

Impressum:

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Hanfthal, Für den Inhalt verantwortlich und Layout: Gerhard Schmid
 Textkorrektur: Anna Schmid, Fotos: Ferry Braun, Gerhard Schmid, Johann Schmidt, Arno Hausensteiner